

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

PRESSEMITTEILUNG

FREIHEIT für die Ohren: Podcast-Start zum Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Der neue Podcast FREIHEIT erkundet im Oktober und November zentrale Fragen zur Freiheit – etwa im Kontext von Wirtschaft, Bildung, Künstlicher Intelligenz oder auch von kriegerischen Konflikten. Moderatorin Wiebke Keuneke spricht dazu mit Michel Friedman, Prof. Dr. Maja Göpel, Prof. Dr. Carlo Masala, Kenza Ait Si Abbou und weiteren Persönlichkeiten.

Berlin, 15. Oktober 2024 – Heute startet der Podcast FREIHEIT zum aktuellen Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit. In sechs Episoden erforschen die Journalisten und Podcaster Wiebke Keuneke und Mark Diening gemeinsam mit prominenten Gesprächspartnerinnen und -partnern Fragen wie: Was ist eigentlich Freiheit? Was bedeutet sie uns? Welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich aus einem Leben in Freiheit? Wo zeigt sich das konkret? Und nicht zuletzt: Wie beschützen wir sie?

„Freiheit ist in gewisser Hinsicht eine Zumutung“, mit dieser These des ehemaligen Verfassungsrichters Prof. Dr. Andreas Paulus startet die Podcast-Reihe FREIHEIT. Die erste Folge ist ab Dienstag, 15. Oktober, über [Spotify](#), [Amazon Music](#), den [YouTube-Kanal](#) des Wissenschaftsjahres und [wissenschaftsjahr.de](#) abrufbar. Das Moderatorenteam blickt darin auf die individuelle und gesamtgesellschaftliche Bedeutung von Freiheit und unternimmt mit den Rechtswissenschaftlern Prof. Dr. Andreas Paulus und Prof. Dr. Marietta Auer einen Ausflug in die Geschichte der Freiheit in Deutschland. Bis Ende November folgen nach und nach fünf weitere Episoden zu Themen, in denen Freiheit eine zentrale Rolle spielt.

Die sechs Podcast-Episoden im Überblick:

- „Freiheit erklären“ mit Prof. Dr. Andreas Paulus und Prof. Dr. Marietta Auer – verfügbar ab 15. Oktober 2024
- „Persönliche Freiheit“ mit Michel Friedman, Nina LaGrande und Maria Scharlau
- „Freiheit in der Bildung“ mit Prof. Manuel Hartung und Sophie Grebner
- „Freiheit und Ökonomie“ mit Prof. Dr. Maja Göpel und Prof. Dr. Moritz Schularick
- „Freiheit verteidigen“ mit Prof. Dr. Carlo Masala und Prof. Dr. Nicole Deitelhoff
- „Zukunft der Freiheit“ mit Prof. Dr. Judith Möller, Kenza Ait Si Abbou, Prof. Dr. Kristin Shi-Kupfer

Die Podcast-Beteiligten:

- Moderation und Interviews: Wiebke Keuneke
- Reportage und Skript: Mark Diening
- Aufnahmen und Redaktion: Studio van Meer
- Audiodesign: Benjamin Ritter
- Idee und Konzept: neues handeln AG
- Projektkoordination: Kompetenzzentrum Wissenschaftskommunikation im DLR-Projektträger

Informationen zum Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit: www.wissenschaftsjahr.de

Pressematerial zum Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit:
www.wissenschaftsjahr.de/2024/presse

Pressekontakt:

Lena Wanner

Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit
Potsdamer Straße 87 | 10785 Berlin
Tel.: +49 228 9957-2442
presse@wissenschaftsjahr.de

Wissenschaftsjahr 2024 – Freiheit

Das Thema des Wissenschaftsjahres 2024 ist Freiheit. Denn sie ist von grundlegendem Wert und heute in lange nicht vorstellbarer Weise bedroht. Zwei Jubiläen unterstreichen in diesem Jahr ihre Bedeutung für Deutschland: 75 Jahre Grundgesetz und 35 Jahre Mauerfall. Das Wissenschaftsjahr 2024 beschäftigt sich daher mit verschiedenen Dimensionen von Freiheit. Was genau ist Freiheit? Hängen Freiheit und Demokratie zusammen? Wo fängt Freiheit an? Mit vielfältigen Angeboten zum Mitmachen bietet das Wissenschaftsjahr einen Rahmen, um generationenübergreifend über Freiheit, ihren Wert und ihre Bedeutung zu diskutieren– miteinander und mit der Wissenschaft. Über Freiheit von heute, morgen und weltweit.

Das Wissenschaftsjahr ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) gemeinsam mit Wissenschaft im Dialog (WiD).